

selbst war gerade in die Stellung gegangen. Sonst saß ich immer dort auf dem Bett. Soldatenschwein.

8-II.43

In der Nacht tastete sich Iwan am Damm vor. Im Handgranaten- und Gewehrfeuer ließ er das bleiben. Er hatte Verluste. Diese erhöhten sich im Laufe des Vormittags erheblich. Wir hatten gottlob keine. Meine Leute hielten sich blendend.

Gefechtsstandwechsel zur Artillerie-B-Stelle. Olt. Scheibe, Erfurt, Penne in Jena, Lt. Gelinek, Architekt Berlin. Gespräche um die Baukunst in den letzten 10 Jahren. ~~Ich~~ Er ist dagegen. Ich bin übrigens auch längst skeptisch geworden und bete nicht mehr an. Der Krieg?

L: 37 Gr. 57' Br: 45 Gr. 27' Petrowskaja, 9. III. 43

18 Uhr gestern Lösen. Klaglos. Im Schlauchboot über die Protokke. Glückte glatt. Aber dann eine Wanderung durch den Sumpf. Bis zu den Waden im Wasser, dann im Dreck. An jedem Stiefel ein Zentner zähfesten Schlammes, der sich auch nicht abschütteln läßt. 8 km 4 Stunden. Dann stundenlang Quartiereinweiser hier gesucht. -

Quartier nicht schlecht, Leute hundemüde und hungrig. Verpflegungsfahrzeug noch nicht da. Gottlob ausreichend Feldküchenverpflegung.

Scheiden aus der Kompanie zehn und unterstehen Hptm. Bärenfänger unmittelbar.

Mir scheint, unser Troß und Abteilung sind schon auf der Krim.-Verhandlung um unsere Entlassung.

10. III. 43

Ruhe in Vorfrühlingssonne. Instandsetzung von Mann und Gerät. Essen sehr knapp. Es gibt aber noch genügend Kartoffeln und Backobst.

11. III. 43

Verpflegungsfahrzeug endlich da. - Wundervolles Wetter.

13. III. 43

Meine Gedanken sind heute zu Hause, in besonderer Intensität. Ein Tag heute auch, wie damals vor 5 Jahren, da ich meines Lebens entscheidenden Schritt tat.

Noch immer in Ruhe. Nachts wird geschlafen, bei Tage gegessen. 3 Kälber mußten schon dran glauben. Zwei Kinder, Garderobeständer zwar, warten draußen.

Unsere Herauslösung aus dem Bataillon zeichnet sich ab und damit der Weg zur Krim.-Hauptmann Bärenfänger verehrte mir sein Bild. -

Anastasiewskaja, 15. III. 43

Aus dem Verband des Gr. Rgt. 123 entlassen. Herzlicher Abschied von den Herren des Btls. Es scheint, wir haben keinen ganz schlechten Eindruck gemacht. - Mit Gesang auf den Weg. Gegen 30 km russ. Straße, trocken. - Dorf gestöckt voll. Mit Mühe Unterkunft durch Zwischenquetschen.

L: 37 Gr. 54' Br: 45 Gr. 13' Anastasiewskaja, 16. III. 43

Endlose Lauferien. III. Abt. liegt in Gegend herum. Alles klappt. Passierschein nach der Krim, Verpflegung, Pferdebesorgung, Futter, nur eines nicht, die Verbindung zu Hptm. Lechner, der uns eigentlich auffangen soll.

Wetter windig, Himmel bewölkt, oh bleibe trocken!

L: 37 Gr. 34' Br: 45 Gr. 13' Kurtshanskaja, 17. III.

~~Sehen wir Quartiere in der Nähe eines Bataillons.  
Die finden wir Mann in den Räumen in die wir~~

Günstiger Ostwind verhindert Regen, bringt Sonne und treibt uns auf dem Marsch westwärts. - Auf dem Wege sehen wir die Spu-